

# Kleine Veränderungen bei «Erscht-Rächt»

Dani Untersander ist neuer Mitleiter der Musikgruppe – Feli Bosch ersetzt Evelin Inauen im Vorstand



Vizepräsidentin Andrea Heeb (stehend) und Präsidentin Mirta Ammann (links hinten) zählten bei den Abstimmungen genau mit.

(Bilder: zVg)

Die Musikgruppe Erscht-Rächt traf sich zu ihrer 14. Hauptversammlung im Hotel Hecht. Präsidentin Mirta Ammann durfte dabei 63 hoch motivierte Mitglieder begrüßen.

(Mitg.) Dabei wurde Dani Untersander zum neuen Mitleiter der Musikgruppe Erscht-Rächt ernannt. Der gesamte Vorstand, ausser Evelin Inauen, wurde zudem für ein weiteres Jahr bestätigt. Wegen eines Wohnortwechsels stellte Inauen schweren Herzens ihr Amt zur Verfügung. Für ihre Dienste wurde sie mit einem Blumenstrauss verdankt. Feli Bosch wurde mit dem absoluten Mehr zu ihrer Nachfolgerin gewählt.

Kassierin Susanne Fuster lobte die aktiven Mitglieder und betonte, dass nur deren Einsatz und grosszügige Spenden einen Jahresvorschlag von 3000 Franken ermöglichten.

## Abwechslungsreiches Programm

Der wie immer humorvoll vorgetragene Jahresbericht von Präsidentin Ammann weckte viele Erinnerungen zum vergangenen Vereinsjahr. Einer der Höhepunkte war der Fasnachtsumzug. Farbenfroh und fröhlich zogen Gärtnerinnen und Gärtner, Blumen, Marienkäfer und Zwerge durch die Strassen von Appenzell. Das Mitwirken an verschiedenen Gottesdiensten gehörte ebenfalls zum jährlichen Programm. Besonders freuten sich die Sängerinnen und Sänger über die Ehre,

die Diplomfeier der Fachleute für Betreuung (FABE) bereichern zu dürfen. Schon zum dritten Mal durfte die Musikgruppe bei Firmenanlässen der Schreinerei Weisshaupt auftreten. Und das einmal im Jahr Pommes- und Glace-Essen, ist aus dem Jahresprogramm nicht wegzudenken. Zudem lädt die Musikgruppe im März zum ersten Mal zu einem eigenen, öffentlichen Konzert ein.

## Hobi gewinnt Rucksack

Bei der Verlosung am Ende der HV freute sich Moritz Hobi übergücklich über den von der kantonalen Bank gespendeten Rucksack. Und zum Schluss der Hauptversammlung bedankte sich Ammann bei allen Anwesenden.



Moritz Hobi gewann einen Rucksack.

## Beteiligung an AED bei der Mehrzweckanlage

Der Bezirk Schwende-Rüte beteiligt sich häufig an den Kosten der Beschaffung eines AED (automatischer externer Defibrillator) beim Mehrzweckgebäude Schwende, unter der Voraussetzung, dass der AED öffentlich zugänglich ist.

(Bk) Der Rat ist daran interessiert, dass den Bürgerinnen und Bürgern auf dem Bezirksgebiet «einheitliche» AED zur Verfügung stehen. Mit der Schliessung der Lücke in Schwende sollte die flächendeckende Verfügbarkeit von AEDs weitergeführt werden.

Mitteilung des Bezirkrates Schwende-Rüte (amtlich mitgeteilt)

## Neuer Transporter für den Werkhof

(Bk) Der aktuell im Einsatz stehende Transporter des Werkhofs Schwende-Rüte wird ersetzt. Nach sorgfältiger Evaluation und der Prüfung verschiedener Angebote aus Firmen aus der Region hat sich der Bezirksrat für einen Transporter «Lindner Unitrac 122 Drive» entschieden. Das Fahrzeug kostet rund 250 000 Franken.

Mitteilung des Bezirkrates Schwende-Rüte (amtlich mitgeteilt)

## Firma Koch bekommt Auftrag für Sanierung

(Bk) Fünf Offerten für die Sanierung Hirschberg-Mosershalde (Randabschlüsse und Werke) sind durch den Bezirksrat Schwende-Rüte geprüft worden. Die Arbeitsvergabe in der Höhe von rund 292 000 Franken erging an die Firma Koch AG, Appenzell.